



Opfern in Zeiten der Corona-Pandemie

26.03.2020

Das Bedürfnis, Gott gegenüber seine Dankbarkeit nicht nur im persönlichen Gebet und Verhalten zum Ausdruck zu bringen, sondern auch durch ein finanzielles Opfer, ist für die Glaubensgeschwister gross.



Infolge der Auswirkungen der Corona-Pandemie dürfen zurzeit keine Gottesdienste in den Gemeinden mehr stattfinden. Der Gang zum Opferkasten - für einen Grossteil der Glaubensgeschwister eine langjährige, bedeutende Gewohnheit - ist aktuell nicht möglich.

Es stimmt sehr dankbar, zu erleben, wie viele Glaubensgeschwister gerade in dieser aussergewöhnlichen Situation ihre Dankbarkeit gegenüber Gott zum Ausdruck bringen und ihr Opfer leisten wollen. Dies ist auf drei verschiedenen Wegen möglich - eine vertrauliche Behandlung ist in jedem Fall gewährleistet.

Details auf der Seite nak.ch

Text: nak.ch

Bearbeitung: Brigitte Landmesser